



Tattendorfer Pfarrblatt



© Elli Hofmann

2. Ausgabe 2025



© 2019 Matthias Vinh Hoang Can

Liebe Pfarrgemeinde!

Grüß Gott und herzlich willkommen zum neuesten Pfarrblatt.

Wir sind noch in der Osterzeit. Und wir sind vor der Tür des Sommers. Die Osterzeit/Sommerzeit will unsere Hoffnung stärken. Wo Jesus als der Christus uns aus der Finsternis befreit, entsteht Leben und Gemeinschaft.

Der Heilige Paulus hat an die Gemeinde der Galater geschrieben: Wer durch Christus befreit ist, soll die neugewonnene Freiheit als Freiheit für die Liebe zum Nächsten interpretieren und leben. Wem Christus das Joch des Gesetzes zerbrochen hat, der ist frei geworden für den Dienst am Nächsten.

Freiheit und Liebe sind auch für uns Menschen von heute ein Begriff von höchster Bedeutung. Gerade in den letzten Jahrzehnten sind wir heutige Menschen stolz geworden auf die Freiheiten, die wir errungen haben.

Wenn wir Freiheit sagen, so ist immer die Freiheit von autoritärer Beeinflussung, von Zwang und Diktat, von Normen und Traditionen gemeint. Das gilt im gesellschaftlichen, wie im kirchlichen Leben, im Bereich des sozialen Umfelds, wie im Bereich des Glaubens.

Freiheit in der christlichen Botschaft, im Sinne des Galaterbriefs vergisst aber den zweiten Begriff nicht: die Liebe! Freiheit ist uns als Christen gegeben als eine Freiheit zu einem Leben der Liebe und des Füreinanderdaseins. Freiheit im christlichen Sinn ist also keine Freiheit von allem mir im Wege Stehenden, ist keine Freiheit, die nur mehr mich selbst sieht und jeden anderen, alles andere aus den Augen verliert, ist keine Freiheit, die meinem Egoismus huldigt. Im Gegenteil: Freiheit in der christlichen Botschaft macht mich frei von eigenen Selbstbehauptungen und Zwängen; Sie ist eine Freiheit, die den Weg frei macht hin zum anderen, die mich bereit macht, dem anderen zu begegnen und für dessen Wohl da zu sein. Die Bibel hat keinen besseren Ausdruck dafür als die Liebe.

Termine / Messen / Ankündigungen

Do. 19.06.2025 09:00 Uhr Fronleichnam - Hochamt in der Kirche
anschließend Prozession

Sa. 21.06.2025 17:00 Uhr Hl. Messe und anschließend Pfarrfest
im Pfarrgarten mit Sommerkonzert

So. 24.08.2025 09:00 Uhr Fest der Treue

So. 19.10.2025 10:00 Uhr Erntedankfest

Fr. 01.11.2025 09:00 Uhr Allerheiligen-Hochamt

14:00 Uhr Andacht zum Gedenken der Toten in
der Pfarrkirche, anschließend
gemeinsamer Gang zum Friedhof

Sa. 02.11.2025 08:00 Uhr Allerseelen- Seelenmesse

18:00 Uhr Allerseelen- feierliche Seelenmesse
für jene, die im letzten Jahr verstorben sind



© Kathrin Kollenhofer

Rechtlicher Hinweis

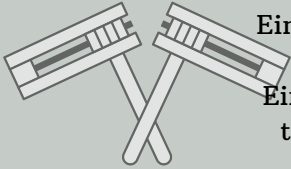
Zu den Festen und Veranstaltungen in der Pfarrgemeinde Tattendorf:
Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Festen und Veranstaltungen fotografiert wird. Diese Fotos werden für die Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre (Pfarrblatt, Homepage, usw.) verwendet. Mit der Teilnahme an diesen Festen und Veranstaltungen erklären alle Anwesenden ihre Zustimmung zu dieser Verwendung.

Danke an unsere fleißigen Ratschenkinder!

Trotz des schlechten Wetters waren in Tattendorf
32 Ratschenkinder unterwegs und haben am
Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag mit viel
Einsatz und Begeisterung das traditionelle Ratschen
lebendig gehalten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder für ihren
tollen Einsatz – und ein besonderer Dank an die
Organisatorinnen Johanna Rodax und Lena
Dachauer, die diese schöne Tradition mit viel
Engagement möglich gemacht haben!

Autorin: Elli Hofmann



© Lena Dachauer



Suppensonntag



Am 6. April fand wieder unser traditioneller Suppensonntag im Pfarrheim statt. Wie jedes Jahr durften wir zahlreiche verschiedene und ausgezeichnete Suppen genießen, liebevoll gekocht und gespendet von vielen engagierten Helferinnen und Helfern. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben – sei es durch das Kochen, das Organisieren oder die Unterstützung vor Ort. Euer Einsatz macht unseren Suppensonntag jedes Jahr zu etwas ganz Besonderem!

Autorin: Elli Hofmann



© Elli Hofmann

Gottesdienste / Beichten / Pfarrkanzleistunden

Beichtgelegenheit jeweils eine 1/2 Stunde vor jeder Eucharistiefeier oder nach telefonischer Vereinbarung mit Hrn. Pfarrer Matthias sowie an jedem Samstag in der Pfarrkirche St. Stephan in Baden von 09:00-10:00 Uhr

Gottesdienstordnung

Montag um 08:00 Uhr, Donnerstag, Freitag, Samstag um 18:00 Uhr
Sonn- u. Feiertag um 09:00 Uhr

Pfarrkanzleistunden

Freitag 16:30 bis 17:30 Uhr Samstag, 10:30
bis 11:30 Uhr

Pfarrer Matthias Vinh Hoang
ist erreichbar unter:

Falls Sie einen Hausbesuch durch Pfarrer Matthias wünschen, um ein Gespräch mit ihm zu suchen bzw. für eine Krankensalbung, melden Sie sich einfach telefonisch.

02253 / 81 415
0676 / 971 45 87
matthiashoang@yahoo.com

Probst Anton Höslinger zelebrierte Gedenkmesse für den von Rotarmisten erschossenen Augustiner-Chorherren Alois Kremar



Anlässlich seines 80. Todestages gedachte Prälat Anton Höslinger, Propst des Augustiner-Chorherrenstiftes Klosterneuburg, des Tattendorfer Pfarrers und zelebrierte in der Pfarrkirche von Tattendorf einen Gedenkgottesdienst.

In seiner Predigt zitierte Prälat Höslinger aus dem Johannes-Evangelium: „Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt.“ (Joh 15,13). Jesus habe diesen

Extremfall der Liebe nicht nur zu einem abstrakten Vorbild, sondern zur konkreten Aufforderung an alle, die an ihn glauben, zur Aufforderung an uns in unserem Verhalten unseren Mitmenschen gegenüber gemacht, so Höslinger. „Wir brauchen nichts von dem Satz aus dem Evangelium abändern, umdeuten oder in einen übertragenen Sinn bringen: Alois Kremar hat – in einem Extremfall der Liebe – sein Leben hingegeben für eine junge Frau aus seiner Pfarrgemeinde. Wir sind voll Dankbarkeit für dieses Glaubens- und Lebenszeugnis“, sagte der Prälat.



© Stift Klosterneuburg/
Walter Hanzmann

Im Andenken der Gemeinde lebt er jedoch bis heute fort. „Das Grab des Alois Kremar soll Mahnmal und Zeugnis unserer Glaubens sein, dass weltliche Mächte nicht über uns siegen können“, sagte Prälat Anton Höslinger, der mit einer Chorherren-Delegation aus Klosterneuburg angereist war, vor Vertretern und Mitgliedern der Gemeinde Tattendorf und deren Bürgermeister Alfred Reinisch.

Im Anschluss an die Gedenkmesse luden Pfarrer Matthias Vinh Hoang Can.Reg. und der Pfarrgemeinderat zur Agape ins Pfarrheim.

Autor: Pressestelle Stift Klosterneuburg



© Stift Klosterneuburg/
Walter Hanzmann

Erstkommunion 2025



Am 24. Mai 2025 feierten zehn Kinder unserer Pfarrgemeinde das heilige Sakrament der Erstkommunion. Der festliche Gottesdienst wurde von stimmungsvoller Musik begleitet, die die Feier auf besondere Weise untermalte und zur festlichen Atmosphäre des Tages beitrug.

Dem großen Tag ging eine intensive Vorbereitungszeit voraus. In zahlreichen Erstkommunionsstunden setzten sich die Kinder auf kindgerechte und liebevoll gestaltete Weise mit spannenden Themen rund um den Glauben auseinander. Auch der Herr Pfarrer nahm sich Zeit und begleitete einige dieser Stunden persönlich, was für die Kinder ein besonderes Erlebnis war. Die Freude und Begeisterung der Kinder war deutlich spürbar – sie kamen mit großer Vorfreude zu den Treffen und erlebten Gemeinschaft, Glaube und Freude in ihrer Gruppe.

Nach dem Gottesdienst waren alle Familien und Freunde zu einer Agape eingeladen. In fröhlicher Runde wurde gemeinsam gefeiert, gegessen und gelacht. Die Gemeinschaft stand im Mittelpunkt, und die gelungene Feier bleibt sicher allen als ein besonderes Ereignis in Erinnerung.

Vielen Dank an alle, die so fleißig mitgeholfen haben, dieses Fest so besonders zu gestalten.

Autorin: Nathalie Köckeis





SOMMERFEST IM PFARRGARTEN 21.06.2025

17:00 HL. MESSE

ANSCHLIESSEND
AGAPE

MIT KONZERT
UNTER DER LEITUNG VON
CHRISTOPH DACHAUER



gemütliches Beisammensein
bei Mehlspeisen und Getränken

Auf Euer Kommen freut sich der
Pfarrgemeinderat!



40 Jahre im Dienst Gottes und der Menschen – Ein Dank an Pfarrer Matthias

Am 30. März 1985 wurde unser Pfarrer Matthias in Oslo zum Priester geweiht – ein besonderer Tag, der heuer sein 40-jähriges Jubiläum feiert. Dieses große Ereignis wurde am 17. Mai in festlichem Rahmen im Stift Klosterneuburg begangen. Rund 40 Personen aus unserer Pfarrgemeinde Tattendorf sind gemeinsam mit dem Bus angereist, um mitzufeiern und Danke zu sagen.

Die Feier begann mit einer festlichen Messe in der Stiftskirche, in der nicht nur das Jubiläum gewürdigt wurde, sondern auch die tiefe Verbundenheit mit unserer Pfarrgemeinde spürbar war.

Pfarrer Matthias wirkt seit November 1996 in Tattendorf.

Seitdem begleitet er unsere Gemeinde mit großem Engagement und Herzenswärme. In der Rede von PGR Markus Lechner wurde dies sehr treffend zum Ausdruck gebracht:



© Elli Hofmann



© Anita Reinisch



© Elli Hofmann



© Elli Hofmann

“Du bist da, wenn man dich braucht. Nicht laut, nicht aufdringlich – aber präsent und mitfühlend... Du feierst nicht nur Gottesdienste mit uns – Du begleitest deine Mitmenschen.

Du predigst nicht nur – Du lebst uns vor, was du verkündet hast. Du hast nicht nur verwaltet – du hast gestaltet, mit Herz, mit Ausdauer und mit spürbarer Liebe zu deiner Berufung. Dein Wirken hat bleibende Spuren hinterlassen: Unter deiner Leitung wurde die umfassende Grundrenovierung unserer Pfarrkirche umgesetzt – samt Erneuerung des Altars und der Renovierung der Orgel. Doch noch viel bedeutender als sichtbare Veränderungen sind die leisen, oft unscheinbaren Zeichen deiner Seelsorge: ein offenes Ohr, ein ermutigendes Wort, ein begleitender Blick.

Im Namen der gesamten Pfarrgemeinde Tattendorf möchten wir heute einfach Danke sagen. Danke für 40 Jahre voller Einsatz, Fürsorge, Glauben und Liebe. Wir wünschen dir von Herzen, dass du weiterhin mit Freude und Gesundheit deinen Weg gehst – und dass du spürst: Deine Arbeit trägt Früchte.

*Vergelt's Gott – für alles”
Autorin: Elli Hofmann.*



© Elli Hofmann



© Ildiko Dachauer



EINLADUNG ZUM

Erntedankfest

am Sonntag

19. Oktober 2025

10:00 Uhr Festmesse
in der Pfarrkirche

Vorführung der Kinder Sing- und
Volkstanzgruppe Tattendorf
anschließend Mittagessen,
Kaffee und Kuchen

Auf ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim
freuen sich Eure Pfarrgemeinderäte

